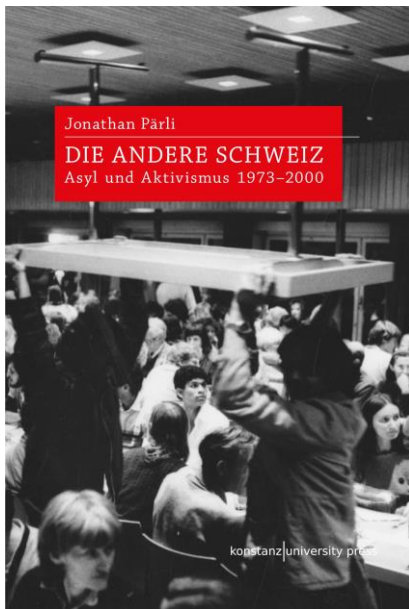


Mittwoch, 9.10.2024, 19.30 Uhr

Die andere Schweiz. Asyl und Aktivismus 1973–2000

Schweizerisches Sozialarchiv, Stadelhoferstrasse 12, 8001 Zürich · Medienraum



Vernissage

Jonathan Pärli's Buch schreibt erstmals die Geschichte der Schweizer Asylbewegung im späten 20. Jahrhundert. Angesichts der «neuen Flüchtlinge» aus dem Globalen Süden setzte in den westlichen Ländern seit den 1970er-Jahren eine restriktive Wende in der Asylpolitik ein. Als Reaktion darauf entstand eine international vernetzte Solidaritäts- und Protestbewegung, die sich auch in der Schweiz entfaltete. Hierzulande waren es insbesondere die Geflüchteten aus Zaire, Chile, der Türkei oder Sri Lanka, die Impulse für den neuen asylpolitischen Aktivismus gaben. In kollektiven Protesten und individuellen Wortergreifungen bis hin zu zivilem Ungehorsam mass die Asylbewegung die Schweiz an ihrem Ruf als traditionellem Asylland.

Jonathan Pärli analysiert den Asylaktivismus in seiner demokratiepolitischen Bedeutung und rekonstruiert seine facettenreiche und vielstimmige Geschichte zwischen Politik, Humanitarismus und enttäuschten Hoffnungen.

Buchvernissage mit dem Autor Jonathan Pärli und Damir Skenderovic (Universität Fribourg). Anschliessend Apéro.